



- Veranstalter:** pVerd-event GmbH
Lindhooper Str. 92
27283 Verden
www.verden-turnier.de
- Veranstaltungsort:** Niedersachsenhalle
Lindhooper Str. 92
27283 Verden
- Ansprechpartner:** pVerd-event GmbH Turnierbüro
Ulrike Kubelke
Tel.: 04231-673210
E-Mail: ukubelke@verden-turnier.de
- Turnierleitung:** Ulrike Kubelke
Tel.: 0151-58443364
E-Mail: ukubelke@verden-turnier.de
- Ansprechpartner FN:** Deutsche Reiterliche Vereinigung e. V.
Karin Terharen
Freiherr-von-Langen-Str. 13
48231 Warendorf
Tel.: 02581 – 6362122
E-Mail: kterharen@fn-dokr.de
- FN-Beauftragte:** Kerstin Nimmesgern

Vorläufige Zeiteinteilung

Freitag	26.08.2022	vormittags: Prüfung 1 Pflicht nachmittags: Prüfungen 4, 7 und 10 1. Durchgang
Samstag	27.08.2022	vormittags: Prüfungen 5 und 8 nachmittags: Prüfung 2 Kür
Sonntag	28.08.2022	vormittags: Prüfungen 6, 9 und 10 2. Durchgang nachmittags: Prüfung 3 Kür

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Einzelvoltigierer:

Die Auswahl der Teilnehmer und Pferde erfolgt durch die Landesverbände aufgrund der ihnen zugeteilten Grund- und Zusatzquote. Startberechtigt sind nur Voltigierer der Klasse S gem. LPO 2018. Zudem gilt der § 20 der LPO 2018. Zusätzlich sind die Einzelvoltigierer des Championats- und Perspektivkaders sowie des Nachwuchskaders 1 U21 außerhalb der Quote startberechtigt. Sie müssen die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein. Weitere Einzelvoltigierer sind auf Einladung des DOKR-Ausschusses Voltigieren und der Bundestrainerin startberechtigt.

2. Gruppen:

Die Auswahl der Teilnehmer und Pferde erfolgt durch die Landesverbände aufgrund der ihnen zugeteilten Grund- und Zusatzquote. Startberechtigt sind nur Voltigiergruppen der Klasse S gem. LPO 2018. Zudem gilt der § 20 der LPO 2018. Zusätzlich sind die Voltigiergruppen des Championatskaders außerhalb der Quote startberechtigt. Die Auswahl der Teilnehmer und Pferde erfolgt durch die Landesverbände aufgrund der ihnen zugeteilten Grund- und Zusatzquote. Sollte die Teilnehmerzahl von 25 Gruppen unter Zugrundelegung der zugeteilten Quoten inkl. des Bundeskaders nicht erreicht werden, können die Landesverbände, die ihre Quote ausgeschöpft haben, drei weitere Gruppen als Nachrücker-Gruppen bis fünf Tage nach Nennungsschluss schriftlich benennen. Die weiteren Startplätze werden durch den DOKR-Ausschuss Voltigieren und der Bundestrainerin besetzt. Die Gruppe besteht aus 6 bis 8 Voltigierern. Alle Mitglieder einer Voltigiergruppe müssen gem. LPO 2018 demselben Verein angehören, der dem zuständigen Landesverband angeschlossen ist. Es gibt für Gruppenvoltigierer keine Altersbeschränkungen. Die genannten Voltigierer müssen mit Abgabe der Nennung für den jeweiligen Verein bei der FN registriert sein. Weitere Gruppen sind auf Einladung des DOKR-Ausschusses Voltigieren und der Bundestrainerin startberechtigt.

3. Doppeltoltigierer:

Pro Landesverband sind zwei Doppelpaare gem. § 17 Abs. 2.5.4 und § 20 LPO 2018 zugelassen. Zudem gilt der § 20 der LPO 2018. Zusätzlich ist der Championatskader Pas de Deux außerhalb der Quote startberechtigt. Die Voltigierer müssen die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein. Weitere Doppeltoltigierer sind auf Einladung des DOKR-Ausschusses Voltigieren und der Bundestrainerin startberechtigt. Über Ausnahmen entscheiden der DOKR-Ausschuss Voltigieren und die Bundestrainerin.

4. Zugelassene Pferde gemäß LPO 2018 (Gruppenvoltigier-LP und Doppeltoltigier-LP 7-jährige und ältere Pferde / Einzelvoltigier-LP 6-jährige und ältere Pferde). In allen Wertungsprüfungen darf nur auf demselben Pferd gestartet werden.

5. Vor Meldeschluss der ersten Wertungsprüfung wird eine Verfassungsprüfung gemäß § 67 LPO 2018 durchgeführt. Eine zweite Vorstellung desselben Pferdes ist nur möglich, wenn es in der Zwischenzeit im Verfügungsbereich des Tierarztes bleibt.
6. Voltigierpferde, die an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen, dürfen während der Veranstaltung nur von den genannten Teilnehmern oder einer von der Mannschaftsführung zu Beginn der Veranstaltung in der Meldestelle benannte Person longiert oder in korrekter Ausrüstung (beliebiger, zweckmäßiger Reitanzug und Reitkappe/-helm) geritten werden. Das Training darf nur auf den dafür vorgesehenen Plätzen mit Startnummer erfolgen. Während der Veranstaltung dürfen die Pferde nicht ohne Genehmigung die Stall- oder Trainingsplätze verlassen. Alle Teilnehmer müssen folglich ihre Pferde in die vom Veranstalter vorgesehenen Stallungen einquartieren.
7. Einsprüche dürfen nur durch die für das Voltigieren zuständige Mannschaftsführung des Landesverbandes eingelegt werden.
8. Startfolge der Einzelvoltigierer:
 Die Startfolge der Einzelvoltigierer wird wie folgt festgelegt:
 Erste Wertungsprüfung: die Startreihenfolge wird nach Pferden in der Mannschaftsführerbesprechung ausgelost.
 Zweite Wertungsprüfung: in umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses der ersten Wertungsprüfung. Bei Endnotengleichheit wird der Startplatz ausgelost.
 Dritte Wertungsprüfung: in umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses der ersten und zweiten Wertungsprüfung. Bei Endnotengleichheit nach erster und zweiter Wertungsprüfung entscheidet das Ergebnis der ersten Wertungsprüfung.
 In der Einzelmeisterschaft starten Damen und Herren getrennt.
- Startfolge der Gruppen:
 Die Startfolge der Gruppen wird wie folgt festgelegt:
 Erste Wertungsprüfung: die Startreihenfolge der genannten Gruppen wird in der Mannschaftsführerbesprechung ausgelost.
 Zweite Wertungsprüfung: in umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses der ersten Wertungsprüfung. Bei Endnotengleichheit wird der Startplatz ausgelost.
 Dritte Wertungsprüfung (Finalprüfung): es starten die besten 15 Gruppen in umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses der ersten und zweiten Wertungsprüfung. Bei Endnotengleichheit nach erster und zweiter Wertungsprüfung entscheidet das Ergebnis der ersten Wertungsprüfung.
- Startfolge der Doppelvoltigierer:
 Die Startfolge des ersten Durchgangs wird in der Mannschaftsführerbesprechung ausgelost. Im zweiten Durchgang findet die Startfolge in umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses des ersten Durchgangs statt. Bei Endnotengleichheit wird der Startplatz gelost.
9. Die Musik der Teilnehmer ist (mit Namen der Gruppe bzw. Einzel-/Doppelvoltigierer) bis zum 22.08.2022 über wetransfer.com an verdendmv2022@web.de zu senden. Bei nicht vorheriger Übermittlung wird eine Bearbeitungsgebühr von 10,-- € erhoben.
10. Maßgebend sind die Bestimmungen der LPO 2018, des Aufgabenheftes Voltigieren 2018 sowie alle im Kalender für Bekanntmachungen, Pferdeleistungsprüfungen und Turniersport veröffentlichten Ergänzungen, Korrekturen und Interpretationen einschließlich der jeweils gültigen Durchführungsbestimmungen.

11. Medikationskontroll-Bestimmungen:

Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO 2018 § 66 und 67 sowie die FN Anti-Doping- und Medikationskontrollregeln für den Pferdesport (ADMR) hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jeder Nenner mit Abgabe seiner Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen unterwirft.

12. Die FN bzw. die zuständigen Richter können jederzeit im Rahmen dieser Veranstaltung Teilnehmer bestimmen, bei denen Atemalkoholkontrollen vorzunehmen sind. Diese Kontrollen sind mittels eines anerkannten Atemalkoholmessgerätes durch von der FN eigens für die Durchführung entsandte Personen, oder von den zuständigen Richtern vorzunehmen.

Überschreitet bei Teilnehmern das Ergebnis der Atemalkoholkontrollen einen Wert von 0,0mg/Liter, so werden diese von der (weiteren) Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft ausgeschlossen

Teilnehmer, die

- eine Atemalkoholkontrolle verweigern,
- es unterlassen, sich nach entsprechender Aufforderung ohne zwingenden Grund einer zulässigen Atemalkoholkontrolle zu unterziehen,
- eine Atemalkoholkontrolle anderweitig umgehen,

werden ebenfalls von der LP ausgeschlossen bzw. disqualifiziert.

Durch die Atemalkoholkontrollen soll die jeweilige Prüfungsvorbereitung nicht beeinträchtigt und die Privatsphäre, der von den Kontrollen betroffenen Teilnehmern, geschützt werden.

Deutsche Meisterschaft der Voltigiergruppen

Wertung:

Goldene Medaille dem Deutschen Meister der Voltigiergruppen,

Silberne Medaille der zweitplatzierten Gruppe,

Bronzene Medaille der drittplatzierten Gruppe.

Für die Platzierung entscheidet das Ergebnis aus den drei Wertungsprüfungen. Bei Endnotengleichheit entscheidet das Ergebnis aus der dritten Wertungsprüfung. Sind auch diese Endnoten gleich, entscheidet die Pflichtnotensumme aus der ersten Wertungsprüfung.

Getrenntes Richtverfahren.

Gruppenvoltigier-LP der Klasse S** und S*

Zugelassene Voltigierer: Voltigiergruppen der Lkl. 1 und 2

1. Erste Wertungsprüfung

EUR 300,-- den Besitzern der platzierten Pferde.

Anforderungen: Pflicht gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Nenngeld: EUR 45,--

Startgeld: EUR 8,--

2. Zweite Wertungsprüfung

EUR 300,-- den Besitzern der platzierten Pferde.

Zugelassen sind alle Gruppen, die die erste Wertungsprüfung beendet haben.

Anforderungen: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Nenngeld: EUR 45,--

Startgeld: EUR 8,--

- 3. Dritte Wertungsprüfung**
EUR 300,-- (65,--, 55,--, 45,--, 40,--, 35,--, 30,--, 30,--) den Besitzern der platzierten Pferde.
Zugelassen sind die besten 15 Gruppen des Ergebnisses der ersten und zweiten Wertungsprüfung.
Anforderungen: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018
Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.
Nenngeld: EUR 45,-- (fällig bei Startmeldung)
Startgeld: EUR 8,--

Deutsche Meisterschaft im Einzelvoltigieren der Herren

Wertung:
Goldene Medaille dem Deutschen Meister der Einzelvoltigierer/Longenführer,
Silberne Medaille dem Zweiten,
Bronzene Medaille dem Dritten.

Für die Platzierung entscheidet das Ergebnis aus den drei Wertungsprüfungen. Bei Endnotengleichheit entscheidet das Ergebnis aus der ersten Wertungsprüfung. Getrenntes Richtverfahren.

Einzelvoltigier-LP der Klasse S

Zugelassene Voltigierer: Einzelvoltigierer der Lkl. 1

- 4. Erste Wertungsprüfung**
EUR 300,-- den Besitzern der platzierten Pferde.
Anforderungen: Pflicht gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.
Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.
Nenngeld: EUR 15,--
Startgeld: EUR 8,--
- 5. Zweite Wertungsprüfung**
EUR 300,-- den Besitzern der platzierten Pferde.
Zugelassen sind alle Einzelvoltigierer, die die erste Wertungsprüfung beendet haben.
Anforderungen: Technikprogramm gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.
Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.
Nenngeld: EUR 15,--
Startgeld: EUR 8,--
- 6. Dritte Wertungsprüfung**
EUR 300,-- den Besitzern der platzierten Pferde
Zugelassen sind alle Einzelvoltigierer, die die erste und zweite Wertungsprüfung beendet haben.
Anforderungen: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018
Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018
Nenngeld: EUR 15,--
Startgeld: EUR 8,--

Deutsche Meisterschaft im Einzelvoltigieren der Damen

Wertung:

Goldene Medaille dem Deutschen Meister der Einzelvoltigiererinnen/Longenführer,
Silberne Medaille dem Zweiten,
Bronzene Medaille dem Dritten.

Für die Platzierung entscheidet das Ergebnis aus den drei Wertungsprüfungen. Bei Endnotengleichheit entscheidet das Ergebnis aus der ersten Wertungsprüfung.
Getrenntes Richtverfahren.

Einzelvoltigier-LP der Klasse S

Zugelassene Voltigierer: Einzelvoltigiererinnen der Lkl. 1

7. Erste Wertungsprüfung

EUR 300,-- den Besitzern der platzierten Pferde.

Anforderungen: Pflicht gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Nenngeld: EUR 15,--

Startgeld: EUR 8,--

8. Zweite Wertungsprüfung

EUR 300,-- den Besitzern der platzierten Pferde.

Zugelassen sind alle Einzelvoltigierer, die die erste Wertungsprüfung beendet haben.

Anforderungen: Technikprogramm gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Nenngeld: EUR 15,--

Startgeld: EUR 8,--

9. Dritte Wertungsprüfung

EUR 300,-- den Besitzern der platzierten Pferde.

Zugelassen sind alle Einzelvoltigierer, die die erste und zweite Wertungsprüfung beendet haben.

Anforderungen: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018.

Nenngeld: EUR 15,--

Startgeld: EUR 8,--

Deutsche Meisterschaft im Doppelvoltigieren

Wertung:

Goldene Medaille dem Deutschen Meister der Doppelvoltigierer/Longenführer,

Silberne Medaille dem Zweiten,

Bronzene Medaille dem Dritten.

Für die Platzierung entscheidet das Ergebnis aus den zwei Durchgängen. Bei Endnotengleichheit entscheidet das Ergebnis aus dem zweiten Durchgang. Sind auch diese Endnoten gleich; werden die Doppelpaare gleich platziert.

Getrenntes Richtverfahren.

Doppelvoltigier-LP

10. Deutsche Meisterschaft im Doppelvoltigieren

EUR 300,-- den Besitzern der platzierten Pferde.

Nenngeld: EUR 22,50

Startgeld: EUR 8,--

Erster Durchgang

Anforderungen: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018

Zweiter Durchgang

Anforderungen: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018

Bewertung gem. Aufgabenheft Voltigieren 2018

BESONDERE BESTIMMUNGEN

1. Nennungsschluss: 2. August 2022

- Die Nennungen sind von jedem Teilnehmer selbstständig über das Nennung-Online-System an den Veranstalter zu schicken. **Wichtig:** Reservisten nennen erst, wenn sie zum Einsatz kommen.

Der beigefügte Nennungsbogen ist von den Landesverbänden an folgende Adresse zu richten:

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V.

Abteilung Jugend / Karin Terharen

Freiherr-von-Langen-Str. 13

48231 Warendorf

Tel.: 02581/6362-122

Fax: 02581/6362-403

Einsätze/Nenngelder (Nenngeld: 15,-- Euro pro Einzelvoltigierer, 22,50 Euro pro Paar sowie 45,-- Euro pro Voltigiergruppe / LK-Abgabe: 1,-- Euro pro reserviertem Startplatz / Boxengeld) müssen über das Online System per Lastschriftverfahren erfolgen.

Die Zahlung der Einsätze und Nenngelder für nachgerückte Reservisten wird beim Nachnennen über NeON entsprechend abgebucht. Nachnenngebühren werden nicht erhoben.

Kostenbeihilfe 50,-- Euro je Pferd und die Kosten für die Sattelboxen 120,-- Euro je Box sind durch den Landesverband auf folgendes Konto

Empfänger: pVerd-event GmbH
IBAN: DE05 2915 2670 0020 3798 22
Bank: Kreissparkasse Verden

unter Angabe **Verwendungszweck „DM 2022 und Name des LV“** bis zum Nennungsschluss zu überweisen.

Für die 3. Wertungsprüfung Gruppenvoltigieren ist vor Ort zu nennen. Das Nenngeld ist bei Startmeldung zu zahlen. Das Startgeld beträgt 8,-- Euro und ist ebenfalls bei Startmeldung zu zahlen.

3. Jeder Landesverband kann eine Ersatzgruppe nennen, die als solche auf dem Nennungsbogen gekennzeichnet sein muss.
4. Pro Voltigiergruppe können ein Ersatzlongenführer und ein Ersatzpferd genannt werden, die als solche auf dem Nennungsbogen gekennzeichnet sein müssen. Teilnehmer- und/oder Pferdenachtrag sind gem. LPO § 35 zulässig.
5. Jeder Landesverband kann pro zwei zugelassene Einzelvoltigierer jeweils einen Ersatzvoltigierer nennen, der als solcher auf dem Nennungsbogen gekennzeichnet sein muss. Landesverbände mit nur einem Einzelvoltigierer können einen Ersatzvoltigierer nennen. Es bleibt den Landesverbänden überlassen, ob innerhalb der Grund- und Zusatzquote Damen oder Herren als Teilnehmer bzw. als Ersatzvoltigierer genannt werden. Ebenso bleibt es den Landesverbänden überlassen, ob für ausgefallene Teilnehmer eine Dame oder ein Herr zum Einsatz kommt.
6. Jeder Landesverband kann pro genannten Einzelvoltigierer ein Pferd und ein Ersatzpferd sowie einen Longenführer und einen Ersatzlongenführer nennen. Teilnehmer- und/oder Pferdenachtrag sind gem. LPO § 35 zulässig.
7. Jeder Landesverband kann ein Doppelpaar als Ersatz nennen, das als solches auf dem Nennungsbogen gekennzeichnet sein muss.
8. Pro Doppelpaar können ein Ersatzlongenführer und ein Ersatzpferd genannt werden, die als solche auf dem Nennungsbogen gekennzeichnet sein müssen. Teilnehmer- und/oder Pferdenachtrag sind gem. LPO § 35 zulässig.
9. Die für einen Verband genannten Longenführer und Pferde können für alle genannten Einzel- und Doppelvoltigierer sowie Voltigiergruppen des Verbandes zum Einsatz kommen. Ein Austausch von Longenführern zwischen den einzelnen Wertungsprüfungen ist nur in begründeten Fällen mit Zustimmung des FN-Beauftragten möglich.
10. Die Besitzer der platzierten Pferde erhalten Geldpreise, alle Teilnehmer eine Andenkenschleife.
11. Eine Liste mit Unterkünften finden Sie unter: www.verden-turnier.de
Wohnwagen/LKW, die Strom benötigen, können gegen eine Gebühr von 60,-- Euro auf dem Gelände nach Anweisung vom Veranstalter abgestellt werden.
Reservierungen sind bis zum Nennungsschluss verbindlich über Nennung-Online vorzunehmen.

Für Teilnehmer ist das Zelten auf dem Gelände der ehem. Reit- und Fahrschule (gegenüber der Niedersachsenhalle) nach vorheriger Anmeldung beim Veranstalter (ahcers@verden-turnier.de) gestattet.

12. Die Pferde werden in Boxen der Niedersachsenhalle untergebracht. Boxen stehen ab Mittwoch, 24.08.2022, 15 Uhr (eine Anreise nach 20 Uhr muss im Vorfeld mit dem Veranstalter abgesprochen werden) bis Sonntag, 28.08.2022 zur Verfügung. Erste Einstreu wird komplett gestellt. Heu und Stroh können zu ortsüblichen Preisen vor Ort erworben werden.

Futter ist mitzubringen. Boxen stehen zu folgenden Preisen zur Verfügung: Strohboxen / Späneboxen (bei Nennung anzugeben) 130,-- Euro. Sattelboxen kosten 120,-- Euro und müssen ausschließlich durch den Landesverband bestellt und bezahlt werden. Alle Boxen müssen bis zum Nennungsschluss über NeOn bestellt und bezahlt werden. Nach dem 16.08.2022 sind Stornierungen und Erstattungen nicht mehr möglich.

13. Wettkampfbereich: Größe: 20 m x 20 m

Ablongierplätze: 5 überdachte Zirkel, Durchmesser je 20 m. Drei Vorbereitungszirkel haben eine Höhe von 4,50 m am Hufschlag, ansteigend auf 6 m. Drei Zirkel an einer langen Seite 4,50 m, ansteigend auf 10 m.

Reitplatz: 1 Dressurviereck 20 m x 60 m

14. Teilnehmerbänder werden wie folgt ausgegeben:

pro Team 8 Teilnehmerbänder
pro Einzelvoltigierer 1 Teilnehmerband
pro Doppelvoltigier-Paar 2 Teilnehmerbänder
pro Longenführer 1 Teilnehmerband
pro Mannschaftsführer 1 Teilnehmerband
pro Pferd 1 Pflegerband

Mannschaftsführer sind namentlich auf dem Abrechnungsbogen anzugeben.

Nur der Mannschaftsführer hat Zutritt zur Meldestelle.

15. „Buddy-Horse/Friendly-Horse“-Regelung:

Wenn vom Teilnehmer gewünscht, besteht die Möglichkeit, dass ein Artgenosse des in der Prüfung startenden Pferdes sich in der Nähe des Ein- oder Auslaufs des Wettkampfbereichs mit Sichtkontakt aufhalten kann. Dies muss vom Teilnehmer selbst organisiert und sichergestellt werden. Die dafür in Frage kommenden Pferde müssen genannte Pferde der PLS und mindestens auf Trense gezäumt sein. Beinschutz wird empfohlen. Wettkampfausrüstung ohne eingehakte Ausbinder ist erlaubt.

16. Alternatives Auslaufen:

Für den Schlussgruß muss das Pferd nicht Aufstellung in der Zirkelmitte nehmen.

Nach dem letzten Abgang sollte ein geregelter Übergang zum Halten erfolgen und nach dem Einsammeln der Longe grüßt der Longenführer vom Standort des Pferdes aus kurz und formlos ohne Voltigierer in Richtung des Richters bei A. Danach können wahlweise die Ausbinder ausgegangen und dann das Pferd direkt im Schritt über den Ausgang aus dem Wettkampfbereich heraus geführt oder mit Ausbindern direkt im Trab durch den Ausgang der Zirkel verlassen werden. Der Schlussgruß der Voltigierer kann währenddessen oder danach erfolgen.

17. Alle Teilnehmer, Mannschaftsführer, Pferdebesitzer, Trainer, Tierärzte und deren Begleitpersonen sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten/Pferdepfleger, ihre Beauftragten oder ihre Pferde verursacht werden. Es wird daher dringend empfohlen, entsprechende Haftpflichtversicherungen abzuschließen, die für die Teilnahme an Reitsportveranstaltungen volle Deckung bieten und gültig sind.
Jede Haftung des Veranstalters für Sach-, Personen und Vermögensschäden von Zuschauern, Teilnehmern, Pflegern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters und seiner Beauftragten ist ausgeschlossen. Ausgeschlossen ist ebenfalls jegliche Haftung des Veranstalters bei Beschädigungen an Gegenständen aller Art, bei Diebstahl, Feuer und sonstigen Vorfällen.
18. Die Landesverbände (gem. § 5 der FN-Satzung) gewähren dem Veranstalter je Pferd eine Kostenbeihilfe von **EUR 50,--**. Diese Beihilfe ist bei Nennungsschluss fällig und durch die Landesverbände auf das o. g. Konto zu überweisen. Absagemöglichkeit besteht bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn.
19. Auf dem gesamten Turniergelände wird die Benutzung motorisierter Zweiräder nicht gestattet. Fahrräder und Elektro-Roller sind zugelassen.
20. Hunde dürfen nicht in die Wettkampfhalle und sind auf dem gesamten Gelände ständig an der Leine zu führen.
21. Alle Informationen zur Deutschen Meisterschaft Voltigieren werden auf der Internetseite www.verden-turnier.de veröffentlicht.

Richter:

Verena Gober / HAM
Raphaela Meyer / WES
Danielle Müller / RHL
Monika Röhling / SHO
Jochen Schilffarth / BAY
Helma Schwarzmann / HAN

Richtereinsatz:

Alle Wertungsprüfungen im getrennten Richtverfahren mit jeweils 6 Richtern.

Gewichtung im Bewertungssystem gem. LPO 2018

Einzelvoltigieren

Einzel Pflicht:

- Pferd (Richter A und D): 11,111 %
- Übungen (Richter B, C, E, F): 88,889 %

Einzel Technikprogramm:

- Pferd (Richter A und D): 12,5 %
- Elemente (Richter B und E): 50 %
- Gestaltung (Richter C und F): 37,5 %

Einzel Kür:

- Pferd (Richter A und D): 14,286 %
- Schwierigkeit und Ausführung (Richter B und E): 71,428 %
- Gestaltung (Richter C und F): 14,286 %

Die Endnoten der drei Wertungsprüfungen im Verhältnis 1 : 1 : 1 ergeben die Gesamtnote in der Meisterschaftswertung.

Gruppenvoltigieren

Gruppen Pflicht:

- Pferd (Richter A und D): 11,111%
- Übungen (Richter B, C, E, F): 88,889%

Gruppen Kür:

- Pferd (Richter A und D): 14,286%
- Schwierigkeit und Ausführung (Richter B und E): 57,143%
- Gestaltung (Richter C und F): 28,571%

1. Wertungsprüfung Pflicht 40%, 2. Wertungsprüfung Kür 30%, 3. Wertungsprüfung Kür 30% ergibt die Gesamtnote in der Meisterschaftswertung.

Doppelvoltigieren

Doppel Kür:

- Pferd (Richter A und D): 20%
- Schwierigkeit und Ausführung (Richter B und E): 60%
- Gestaltung (Richter C und F): 20%

1. Umlauf Kür 50%, 2. Umlauf Kür 50%
ergibt die Gesamtnote in der Meisterschaftswertung.

Weitere Einzelheiten (Teilnehmerbrief, Zeiteinteilung etc.) werden den genannten Teilnehmern über NeOn und der Webseite www.verden-turnier.de zur Verfügung gestellt.

Deutsche Reiterliche Vereinigung e. V. (FN)